



GEMEINDE SAMNAUN
7562 SAMNAUN-COMPATSCH

Gemeindevorstandssitzung vom 17. Juni 2015

Anwesend: Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Jäger Arno, Vizepräsident
Heis Werner, Gemeinderatspräsident

Leistungsvereinbarung der Gemeinden mit der TESSVM betr. Koordination Langsamverkehr ab 01.01.2015

Die Gemeinden der Ferienregion Engadin Scuol Samnaun Val Müstair beauftragten bereits im März 2011 die TESSVM mit der Koordination des Langsamverkehr-Wesens in der ganzen Destination. Die Aufgaben und Kompetenzen sind in einem Pflichtenheft geregelt.

Dem Gemeindevorstand liegt eine Vereinbarung vor, welche nahtlos und inhaltlich unverändert an den ersten Vertrag vom 21.03.2011 anschliesst. Die Gültigkeit wurde an das Kalenderjahr angepasst.

Die TESSVM erbringt im Auftragsverhältnis folgende Leistungen, welche mit einer Pauschale abgegolten werden:

- Technische Planung und Weiterentwicklung des gesamten Wander-, Nordic Walking- und Rad-/Bikewegnetzes
- Koordination aller Aufgaben der BAW Bündner Wanderwege und Anliegen der Gemeinden im Bereich Wander-, Bike-, Nordic Walking- und Schneeschuh-Signalisation in der Destination
- Sicherstellen der Integration aller Änderungen und Neuerungen von Wander-, Rad/Bike-, Schneeschuh- oder Nordic Walkingwegen in touristische Imprime und Karten
- Ansprech- und Koordinationsstelle für die BAW Bündner Wanderwege
- Vertreten der BAW Bündner Wanderwege in der Destination (Region, Gemeinden, Organisationen)
- Instruktion und Kontrolle der BAW Bündner Wanderwege-, und sonstige Langsamverkehr-Aufträge an die Verantwortlichen der Gemeinden.

Die Kosten betragen CHF 73'280.00 pro Jahr. Davon werden 50 % vom Kanton übernommen. Die restlichen 50 % werden gemäss Schlüssel (Finanzkraft, Fläche, Einwohnerzahl) auf die Gemeinden Engiadina Bassa / Val Müstair aufgeteilt.

Für die Gemeinde Samnaun bleiben jährliche Kosten von CHF 3'305.00 (wie bisher).

Die Vereinbarung ist unbefristet gültig. Im gegenseitigen Einvernehmen kann der Vertrag jährlich mit einer Kündigungsfrist von sechs Monaten auf den 31.12. gekündigt werden.

Der Vorstand ist der Meinung, dass die Leistungsvereinbarung mit der TESSVM betr. Koordination Langsamverkehr weitergeführt werden soll. Dies vor allem wegen der Koordination der Aufgaben über die Gemeindegrenzen hinweg (u.a. gemeinsame Markierung, Aufnahme in Broschüren).

Er unterschreibt die vorliegende Leistungsvereinbarung mit der TESSVM betr. Koordination Langsamverkehr.

Die jährlichen Kosten betragen CHF 3'305.00.

Die Leistungsvereinbarung ist rückwirkend ab dem 01.01.2015 gültig.

Festlegung Milchpreis ab 01.12.2015 für das Jahr 2015/16 - Antrag Sennereikommission

Bereits zu einem früheren Zeitpunkt wurde beschlossen, dass jeweils an der Frühjahrssitzung der Sennereikommission der Milchpreis festgelegt wird, welcher dann jeweils mit Beginn des nächsten Geschäftsjahres (jeweils 01.12.) gilt.

Mit Protokollauszug der Sitzung der Sennereikommission vom 13.05.2015 wird informiert, dass sich die Sennereikommission an dieser Sitzung mit der Festlegung des Milchpreises ab 01.12.2015 befasst hat.

Abklärungen durch den Geschäftsführer der Sennerei und den Präsidenten der Sennereikommission haben gemäss Protokoll ergeben, dass bei der Nordostmilch für Silofreie Milch 62 – 64 Rp. pro Kg bezahlt wird. Im Engadin wird für den Liter Milch durchschnittlich 70 Rp. bezahlt.

Die Sennerei Samnaun bezahlt zurzeit 73 Rappen pro Liter Milch (inkl. Gewinnbeteiligung).

Die Sennereikommission schlägt vor, dass dieser Preis für ein weiteres Jahr bezahlt werden soll, insbesondere auch weil der Gewinn der Sennerei wiederum sehr erfreulich ausgefallen sei. Die Sennereikommission ist der Auffassung, dass den Milchlieferanten mitgeteilt werden muss, dass dies ein sehr guter Preis ist und dass entsprechend erwartet werden kann, dass die Milchlieferanten dafür ihre Lebensmittel in der Sennerei beziehen. Gemäss Protokoll ist die Sennereikommission der Auffassung, dass jeder Milchlieferant in der Sennerei auf Rechnung einkaufen soll. Alternativ könnte den Milchlieferanten ein Teil des Milchpreises in Form von Waren-Gutscheinen abgegolten werden, welche dann in der Sennerei eingelöst werden könnten.

Der Gemeindevorstand hat den Antrag der Sennereikommission bezüglich Festlegung des Milchpreises ab 01.12.2015 geprüft. Er ist damit einverstanden, dass der Milchpreis bei 73 Rp. pro Liter bleibt.

Der Gemeindevorstand ist der Auffassung, dass den Milchlieferanten nicht vorgeschrieben werden soll, ihre Einkäufe bei der Sennerei auf Rechnung einzukaufen. Hingegen ist es für den Gemeindevorstand vorstellbar, dass ein Teil des Milchpreises in Form von Waren-Gutscheinen für Lebensmitteleinkäufe in der Sennerei abgegolten wird.

Die Sennereikommission soll diese Möglichkeit noch einmal eingehend besprechen und eine dementsprechende Regelung ab dem 01.12.2015 beschliessen.

Werbemassnahmen Zollfreieinkauf

Wie Engadin Samnaun mit E-Mail vom 09.06.2015 mitteilt, plant das Tiroler Tagblatt, im Magazin „Impuls“ Sonderseiten zu Samnaun zu gestalten. Inserate in diesem Magazin werden zu einem Spezialpreis mit einer Ermässigung von 50 % (z.B. Frontseite CHF 1'150.00) angeboten.

Gemäss Mitteilung von Engadin Samnaun werden auch private Betriebe Inserate im Magazin „Impuls“ schalten.

Engadin Samnaun schlägt vor, dass im Inserat die Diesel- und Benzinpreise und das Zollfrei-Shopping beworben werden und im redaktionellen Teil die 1. August-Feier mit dem Dorfmarkt in Samnaun aufgegriffen wird.

Der Gemeindevorstand ist der Meinung, dass weiterhin versucht werden muss, den Zollfreieinkauf in Samnaun in der Region zu bewerben.

Im Magazin „Impuls“ des Tiroler Tagblattes soll wenn möglich die Frontseite für die entsprechende Werbebotschaft gebucht werden. Die Kosten (CHF 1'150.00) werden im Rahmen des Paketes „Marketingmassnahmen Zollfreieinkauf“ von der Gemeinde übernommen.

Das Layout (Inserat und redaktioneller Bericht) ist dem Gemeindevorstand noch einzureichen.

Der Gemeindevorstand ist der Auffassung, dass die DMO ein Konzept für eine Werbekampagne in der Region Oberes Gericht und Südtirol (Zollfreieinkauf, Benzin/Diesel) erstellen soll, um die Bewohner und Gäste dieser Regionen noch intensiver auf das Angebot in Samnaun aufmerksam zu machen. Es soll ein Massnahmenplan (Medien, Erscheinungsdaten) zusammen gestellt und dem Gemeindevorstand vorgelegt werden.

Der Gemeindevorstand ist bereit, weitere finanzielle Mittel für diese Werbemassnahmen in der Region für den Zollfreieinkauf bereit zu stellen.

Bezirksjungschützentreff - Anfrage Kostenübernahme Imbiss

Ursin Murk, Präsident des Schützenvereins Samnaun und Jungschützenleiter, teilt mit E-Mail vom 13.06.2015 mit, dass am 20.06.2015 im Schiessstand Patschai in Samnaun das jährliche Bezirksjungschützentreffen wieder einmal in Samnaun stattfindet. Mit den einheimischen Jungschützen werden ca. 23 Teilnehmer ihr Wettschiessen in Samnaun absolvieren (mit Betreuern ca. 26 Personen).

Ursin Murk fragt an, ob die Gemeinde gewillt wäre, einen kleinen Imbiss (Wurst/Brot, Getränk) zu spendieren. Die Kosten schätzt er auf ca. CHF 200.00.

Der Gemeindevorstand hat das Gesuch geprüft. Er beschliesst, das diesjährige Bezirksjungschützentreffen vom 20.06.2015 in Samnaun zu unterstützen und für die Teilnehmer und deren Betreuer die Kosten für einen Imbiss zu übernehmen. Die Kosten betragen CHF 200.00.

Bestellung Sanitärcontainer für Campingplatz Clis da Ravaisch

Bereits an der Sitzung vom 06.05.2015 beschloss der Gemeindevorstand, zusätzliche Sanitärcontainer für den Campingplatz anzuschaffen. Aus Kostengründen wurde beschlossen, auf eine Verkleidung der Container mit Holz zu verzichten. Die gesamten Kosten für die Erweiterung der sanitären Anlagen wurden auf CHF 30'000.00 geschätzt. Mit den Pächtern wurde vereinbart, dass aufgrund dieser Investition in den nächsten Jahren jeweils ein zusätzlicher jährlicher Mietzins von CHF 3'000.00 bezahlt wird (erstmalig im April 2016 für den Winter 2015/16).

In der Zwischenzeit hat der Bauamtsleiter die Kosten bereinigt und in Absprache mit den Pächtern die Detaileinteilung der Sanitärcontainer aufgezeichnet.

Auf Grund der Grösse und der Einteilung offeriert die Firma Containex den Container für CHF 14'200.00 (franko Samnaun). Es wurden auch andere Angebote geprüft. Aufgrund des preislich guten Angebotes und weil der Container identisch mit dem bereits bestehenden Sanitärcontainer ist, wurden die übrigen Angebote nicht mehr weiter verfolgt.

Aufgrund der vorliegenden Offerte wird der Sanitärcontainer gemäss Offerte für den Betrag von CHF 14'200.00 (franko Samnaun) bei der Firma Containex in Auftrag gegeben.

Die Lieferzeit beträgt 11 Wochen. Es ist vorgesehen, den Container ab Mitte September 2015 aufzustellen und zusätzlich die gesamten Installations- und Anschlussarbeiten für den Container vor Ort auszuführen.

Diese Arbeiten werden in Regie an die einheimischen Unternehmungen vergeben (Zebblas Bau AG, EW Samnaun, Schreinerei Jenal AG, Firma Rainalter oder Albert Mayer).

Unterhalt Fäkalienentsorgung Campingplatz Clis da Ravaisch

An der Sitzung vom 06.05.2015 hat der Gemeindevorstand auf Antrag der Pächter vom Freizeitareal Clis da Ravaisch beschlossen, die Ver- und Entsorgungsanlage zu verbessern. Bei der bestehenden Vorrichtung bildet sich bei der Entsorgung und den entsprechenden Spülungen im Winter Eis, zudem ist die Fäkalienentsorgung schwierig.

Der Bauamtsleiter wurde beauftragt, die detaillierten Kosten zusammenzustellen sowie Abklärungen bezüglich Montage der entsprechenden Anlage zu treffen.

Von der Firma Ulrich Arzt GmbH liegt eine Offerte für einen Kassettenausguss (Edelstahlbehälter) vor. Dieser Behälter ist mit einer automatischen, einstellbaren Spülung ausgerüstet (separate Spülung für Kassettoilette). Der Behälter kann direkt bei den Sanitärcontainern platziert und an die Kanalisation angeschlossen werden.

Die Kosten für die Anschaffung des Kassettenausgusses sowie für die Anpassungen (Baumeister, Installationen) betragen gemäss Kostenschätzung CHF 5'000.00.

Der Vorstand beschliesst nach Rücksprache mit den Pächtern vom Campingplatz Clis da Ravaisch und aufgrund der vorliegenden Unterlagen und Kostenschätzung, den Kassettenausguss der Firma Ulrich Arzt GmbH für CHF 1'650.00 anzuschaffen. Die Gesamtkosten inkl. Baumeisterarbeiten und Installationen betragen rund CHF 5'000.00.

Die Kosten werden von der Gemeinde übernommen und als Unterhaltsarbeiten Campingplatz verbucht.

Standortentwicklungsstrategie

Der Gemeindevorstand hat die Standortentwicklungsstrategie Engiadina Bassa / Val Müstair bereits behandelt und auch dem Gemeinderat Gelegenheit gegeben, sich dazu zu äussern.

Von Seiten des Gemeinderates gingen keine Anträge auf Ergänzung bzw. Korrektur ein.

Die Stellungnahmen der beteiligten Gemeinden sind in den nun vorliegenden Entwurf „Standortentwicklungsstrategie“ eingeflossen.

Der vorliegende Bericht „Standortentwicklungsstrategie Engiadina Bassa / Val Müstair“ wird vom Gemeindevorstand unterschrieben.

Gesuch um Festwirtschaftsbewilligung

Samnaun Sport sucht für das Fussballturnier vom 27. und 28.06.2015 bei der Sport- und Freizeitarena Clis da Ravaisch um eine Festwirtschaftsbewilligung an (jeweils von 08.30 Uhr – 17.00 Uhr).

Der Gemeindevorstand erteilt Samnaun Sport für das Fussballturnier vom 27. und 28.06.2015 eine Festwirtschaftsbewilligung von jeweils 08.30 Uhr – 17.00 Uhr. Der Anlass findet beim Freizeitareal Clis da Ravaisch statt.

Die kantonalen und kommunalen Gesetzesvorschriften sind einzuhalten.

Samnaun, 23.06.2015/sp